

# ■ Antrag Qualitätssiegel „Hessischer Bewegungskindergarten“

## A. Daten der beantragenden Einrichtung

Name der Einrichtung: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon / e-mail: \_\_\_\_\_

Name Leitung: \_\_\_\_\_

Träger: \_\_\_\_\_

Anzahl der Gruppen: \_\_\_\_\_ mit insges. \_\_\_\_\_ Kindern

Anzahl der pädagog. Mitarbeiter/innen: \_\_\_\_\_

## B. Kriterien

### 1. Pädagogische Konzeption:

Die besondere Ausrichtung der Einrichtung auf Bewegung ist in der pädagogischen Konzeption klar formuliert. Es wird darin auch ein Dreiklang aus Bewegung – Essen/Ernährung – Entspannung deutlich. Die Gestaltung der Umwelt, die Planung der Lernumgebung und die Auswahl der geplanten Angebote bezieht sich im besonderen Maße darauf.

### 2. Qualifikation / Weiterbildung:

**2.1** Die für die Bewegungsangebote verantwortliche(n) Person(en) verfügt/verfügen über die unter .2.1 des Kriterienkataloges geforderte Basisqualifikation(en).

**2.2** Die Einrichtung verpflichtet sich, dass neben dieser Basisqualifikation 50 % der Erzieherinnen innerhalb der Gültigkeitsdauer des Qualitätssiegels an bewegungsorientierten Fortbildungen über insgesamt 16 LE teilnehmen.

### 3. Ausstattung:

Die Einrichtung ist bewegungs- und erfahrungsfreundlich gestaltet. Es steht ein geeigneter Bewegungsraum mit ausreichender Größe und ein entsprechend gestaltetes Außengelände zur Verfügung.

### 4. Bewegungsangebote:

Jedes Kind nimmt mindestens 1 x pro Woche an einem angeleiteten Bewegungsangebot über mind. 45 Minuten teil.

Für alle Kinder stehen täglich offene Bewegungsangebote zur Verfügung. Außerdem werden innerhalb der Woche zusätzliche Angebote gemacht (vgl. Kriterienkatalog).

Eine Übersicht (Wochenplan) der Angebote ist beigelegt.



### 5. Elternarbeit:

Die Einrichtung bindet die Eltern in die bewegungsorientierte Arbeit ein und führt mindesten 1 x im Jahr eine Elternaktion zu diesem Schwerpunktthema durch.

### 6. Kooperation:

Bei der Umsetzung der Bewegungsangebote kooperiert die Einrichtung kontinuierlich mit einem **Sportverein** oder mit anderen Partnern sport-/bewegungs- bzw. gesundheits-orientierter Angebote. Art und Umfang der Kooperation wird dokumentiert.

### 7. Öffentlichkeitsarbeit:

Die Einrichtung übernimmt eine Multiplikatorenfunktion zum Thema Bewegung! Die Öffentlichkeit wird regelmäßig über die Bedeutung der Bewegung und die Umsetzung innerhalb der Einrichtung informiert. Eine Dokumentation der Öffentlichkeitsarbeit ist beigefügt.

## C. Schlusserklärung

Die Einrichtung erklärt sich bereit, die Ausstattung sowie die Erfüllung der Kriterien für den „Hessischen Bewegungskindergarten“ bei einem Ortstermin (nach Vereinbarung) überprüfen zu lassen. Die Verleihung des Siegels erfolgt in angemessenem Rahmen und nach entsprechender Pressearbeit in Abstimmung mit der Sportjugend Hessen.

Mit der Unterschrift wird bestätigt, dass die im Kriterienkatalog geforderten und in der Anlage dokumentierten Kriterien zum Erwerb des Qualitätssiegels „Hessischer Bewegungskindergarten“ erfüllt werden.

Für die Bearbeitung des Antrags und die Siegelverleihung wird dem/der Antragssteller/in eine einmalige Bearbeitungsgebühr in Höhe von 80 € in Rechnung gestellt.

### Dem Antrag ist als Dokumentation beigefügt:

- Pädagogische Konzeption
- Dokumentationsbogen 1 (Kriterien) der Sportjugend
- Dokumentationsbogen 2 (Bewegungsangebote) der Sportjugend
  - evtl. ergänzt durch weitere eigene Nachweise
- Räumliche und materielle Ausstattung (Liste, Fotos, Grundrissplan usw.)
- Übersicht der Elternarbeit
- Übersicht der Kooperationsarbeit
- Übersicht der Öffentlichkeitsarbeit

Ort, Datum

Stempel Einrichtung / Unterschrift

Die Antragsunterlagen bitte an: Sportjugend Hessen  
Otto-Fleck-Schneise 4  
60528 Frankfurt

